

## NEUN FRAGEN ZUM SPORT

### AN DIE KANDIDATEN DER LANDRATSWAHL 2022 IM VOGTLANDKREIS

1. *Welcher Sport hatte in Ihrer Kindheit die größte Anziehungskraft? Warum?*

*Turnen und Skilanglauf: Auf das Kinderturnen jeden Sonnabend vormittags beim Oelsnitzer Turnvater Ahnert habe ich mich als kleiner Junge die ganze Woche gefreut. Geräteturnen war toll. Man konnten bei der Spartakiade viele Medaillen gewinnen – und ich war ganz gut. Skilanglauf hat mir meine Mutter in die Wiege gelegt und gehörte zum Familienprogramm. Sie war erfolgreiche Skilangläuferin.*

2. *Welche Werte des Sports sind Ihnen besonders wichtig?*

*Fairness – Zielstrebigkeit - Gesundheit – Ehrgeiz – Teamfähigkeit*

3. *Sie kennen den Spruch „Jede Medaille hat zwei Seiten“. Woran messen Sie Erfolg bei anderen Menschen? Woran bei sich selbst?*

*Erfolg muss man sich erarbeiten. Ich beurteile den Erfolg bei anderen Menschen daran, was sie dafür eingesetzt haben, um das Ziel zu erreichen. Im Sport zählen meist nur der Sieg oder Podestplätze, aber für viele ist das Erreichen des Zieles ein riesengroßer Erfolg - bei einem Volkslauf zum Beispiel oder Marathon.*

*Persönlich halte ich es ebenso. Man braucht realistische Ziele - im Sport, Beruf oder Persönlich. Diese zu erreichen sollte Kraft, Einsatz, Ausdauer und auch Entbehrungen kosten. Dann stellt sich ein Glücksgefühl ein beim Erreichen des Zieles ein. Ein Ziel, dass man ohne großen Aufwand erreicht, macht nicht glücklich und ist eigentlich kein Erfolg.*

*Erfolg sollte nicht dazu führen, dass man „abhebt“ und sich als „besserer“ Mensch fühlt. Das wäre die Kehrseite der Medaille für mich.*

4. *Wie würde ein(e) Freund/in Ihren „Sportsgeist“ beschreiben?*

*Ganz ordentlich und etwas verrückt - das mit dem Ironman.*



*5. Welche Rolle spielen Sportvereine aus Ihrer Sicht für die Region?*

*Unsere Sportvereine sind unverzichtbar für ein breites Angebot an sportlicher Betätigung für alle Vogtländer. Jeder kann ohne Vorbedingung und unabhängig vom Geldbeutel Mitglied werden. Viele Sportarten können nur in Vereinen ausgeübt werden. Ausgebildete Übungsleiter und Trainer organisieren das Training, vermitteln Werte und Normen und das meist ehrenamtlich. Die Sportvereine sind Orte für sinnvolle Freizeitgestaltung. Sport ist ein unschätzbare Entwicklungsfeld für Persönlichkeit, Identitätsfindung und Selbstwertgefühl - und hat hohen gesellschaftlichen Wert. Die Vereine leisten einen wichtigen Beitrag für körperliche Fitness und Gesundheit – für Jung und Alt. Sportler helfen einander auch bei persönlichen Krisen. Sportvereine geben Kindern und Jugendlichen aus schwierigen Verhältnissen Halt und Perspektive. Gerade im ländlichen Raum prägen Sportvereine die Dorfkultur.*

*6. Worin zeigt sich für Sie die Qualität einer guten Sportorganisation?*

*Eine gute Sportorganisation, ein guter Verein ist breit aufgestellt. Kümmert sich um Nachwuchs. Hat nicht nur den Leistungssport im Focus. Organisiert neben dem Sport ein geselliges Vereinsleben. Ist aufgeschlossen für Integration und Inklusion. Verteilt die ehrenamtliche Arbeit auf viele Schultern. Sorgt für Übungsleiternachwuchs. Bietet auch der älteren Generation sportliche Betätigungsmöglichkeiten. Er positioniert sich auch im Tagesgeschäft – ist gegen Extremismus und tritt für demokratische Positionen ein.*

*7. Worin sehen Sie Ihr „sportliches Engagement“ als zukünftige Landrätin bzw. zukünftiger Landrat?*

*Ich werde die im Vogtland bewährte Sportförderung fortführen und Augenmerk legen, Angebote für Senioren auszubauen. Dazu gehört auch die Anerkennung des Ehrenamts – Fortsetzung der Sportlergala. Ich werde gezielt auf Unternehmen zugehen und die Sportstiftung aufstocken. Beim Freistaat Sachsen kämpfe ich um ein Förderprogramm zum Erhalt der regionalen Sportstätten. Die weitere Erschließung des Sportes für Gesundheitsvorsorge sind wichtig – auch in Zusammenarbeit mit Fitnesscentren: Regionale Angebote unterstütze ich.*

*Wir haben im Vogtland ein sehr gutes Sportangebot. An vielen Stellen müssen wir es besser vermarkten und bekanntmachen. Gemeinsam müssen wir auch den Zugang für Kinder und Jugendliche zum Vereinssport verbessern. Die Schnittstelle zum Schulsport muss über Förderung von AG-Angeboten durch Sportvereine intensiviert werden. Insbesondere im ländlichen Raum ist es mitunter schwer, dass Kinder ohne „Elterntaxi“*



*zum Vereinstraining finden. Daran darf Sport für Kinder nicht scheitern. Natürlich bleibe ich selbst sportlich aktiv: Für etwas Sport muss Zeit sein – auch bei vollem Terminkalender.*

*8. Welche strukturellen Maßnahmen erachten Sie als notwendig, um die Sport- und Vereinslandschaft im Vogtlandkreis zu erhalten bzw. auszubauen?*

*Für die Sportvereine geht es in erster Linie um die Nachwuchs- und Übungsleitergewinnung. Damit steht und fällt die Vereinsarbeit. Das muss unterstützt werden. Dort, wo es sich anbietet, sollten Vereine zusammenrücken und vielleicht fusionieren, wenn man allein nicht mehr die Angebote aufrechterhalten kann. Ausbauen sollten wir die Angebote für die ältere Generation - in geeigneten Sportarten. Gesunderhaltung, geselliges Zusammensein und sinnvolle Freizeitbeschäftigung für Senioren, darin sehe ich eine große Reserve für die Erweiterung von Vereinen. Mit einer engeren Zusammenarbeit mit Unternehmen der Region, sollte eine bessere finanzielle Ausstattung der Vereine gelingen. Auf der Homepage des Vogtlandkreises und in den regionalen Amtsblättern sind regelmäßig „Sportvereinsinformationen“ zu platzieren.*

*9. Was erwarten Sie von den Vereinen und dem Kreissportbund Vogtland e.V.?*

*Der Kreissportbund sollte weiterhin seiner führenden Rolle gerecht werden und die bewährte engagierte Arbeit fortführen. Gemeinsam mit Vereinen und dem Kreissportbund sollten wir attraktive Wettkämpfe in verschiedenen Sportarten fürs Vogtland besser vermarkten. Ich erwarte mehr Engagement für Seniorensport und Gesundheitssport in geeigneten Sportarten.*

**VIELEN DANK FÜR IHRE ZEIT, IHRE ANTWORTEN UND IHR ENGAGEMENT!**